



Das Migrationszentrum der MaßArbeit kAÖR im Landkreis Osnabrück

KONGRESS*Netzwerk*Bildung
„Bildung gemeinsam gestalten“ 08.03.2017



Katja Bielefeld · MaßArbeit kAÖR · Am Schölerberg 1 · 49082 Osnabrück



Inhalt

- Das Migrationskonzept des Landkreises Osnabrück
- Das Migrationszentrum als Anlaufstelle für alle Zuwanderer
- Das Kooperative Integrationskursmanagement im Migrationszentrum (KIM)



Das Migrationskonzept des Landkreises Osnabrück

Der Landkreis Osnabrück

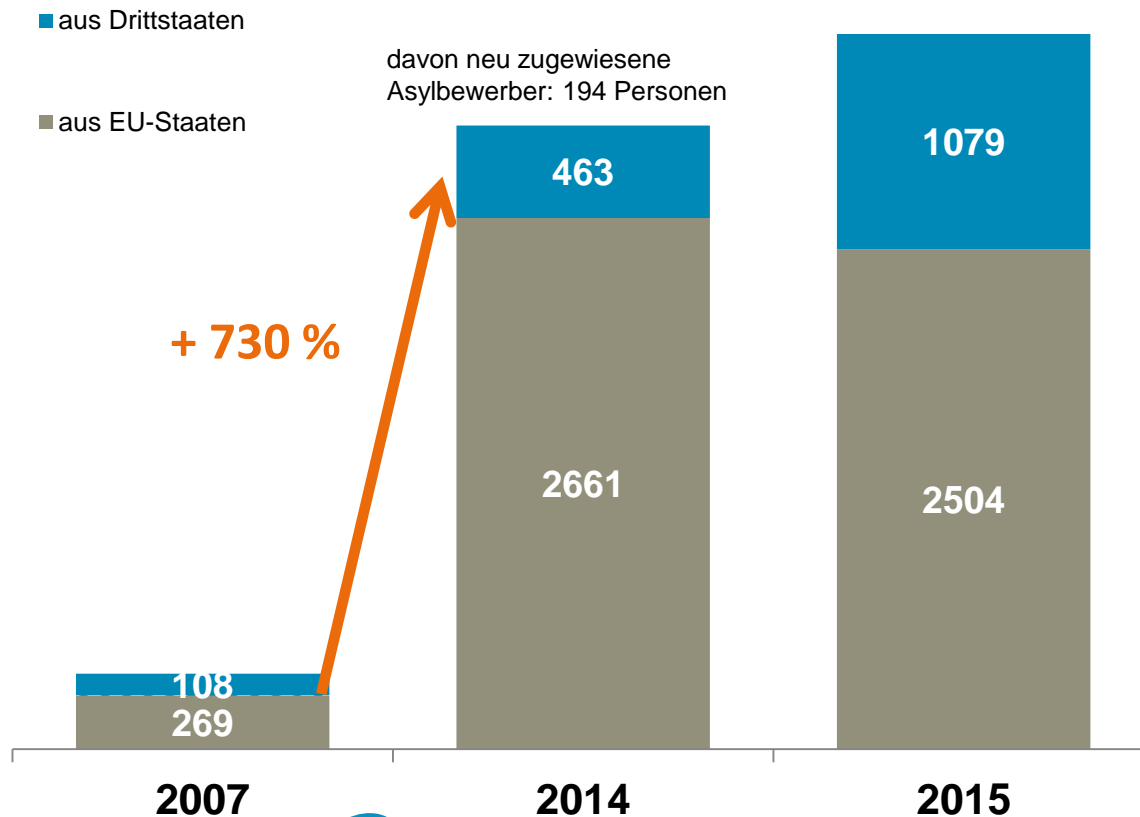
- 21 Städte, Gemeinden & Samtgemeinden
- Fläche: 2.121,59 qkm
- Gesamtbevölkerung: 355.874 Personen
- Anzahl Ausländer/-innen: 23.058 (6,5 %)
- Anteil Menschen mit Zuwanderungsgeschichte: 19,4%
- ...

Der Landkreis Osnabrück in Niedersachsen



Warum ein Migrationskonzept?

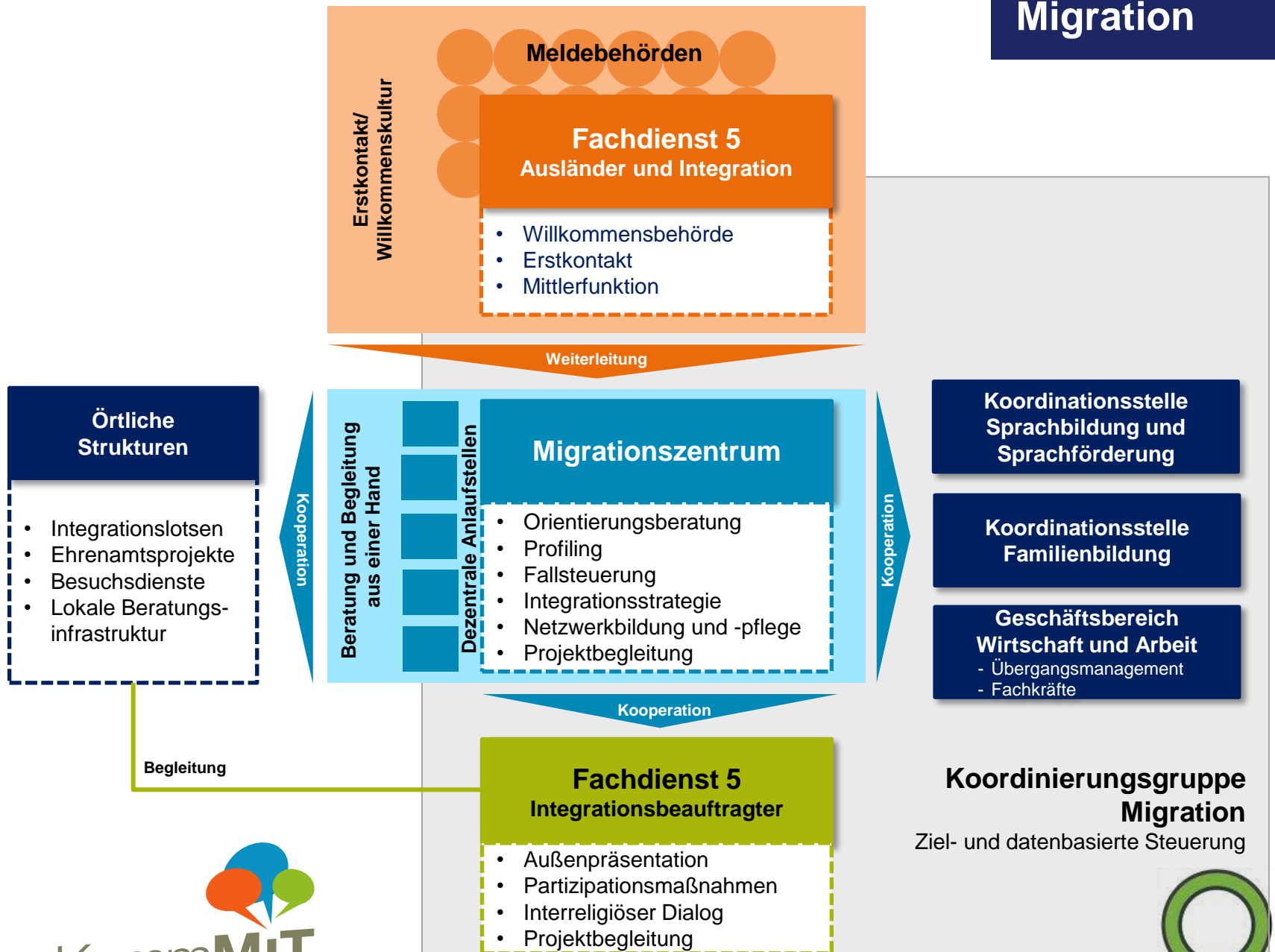
Ersteinreisen in den Landkreis Osnabrück



Quelle:
Fachdienst Ordnung, Abteilung Integration/Ausländer

Handlungsfelder im Migrationskonzept

- Ankommen gestalten
- Erste Orientierung geben
- Beratungsangebote vorhalten und vermitteln
- Spracherwerb und Sprachförderung organisieren
- Integration in das Bildungssystem unterstützen
- Einstieg in Ausbildung ermöglichen
- Vermittlung in Arbeit optimieren
- Gesellschaftliche Teilhabe unterstützen
- Zusammenarbeit organisieren und Bericht erstatten



Rahmenkonzept der durchgängigen Sprachbildung auf allen Biografiestufen

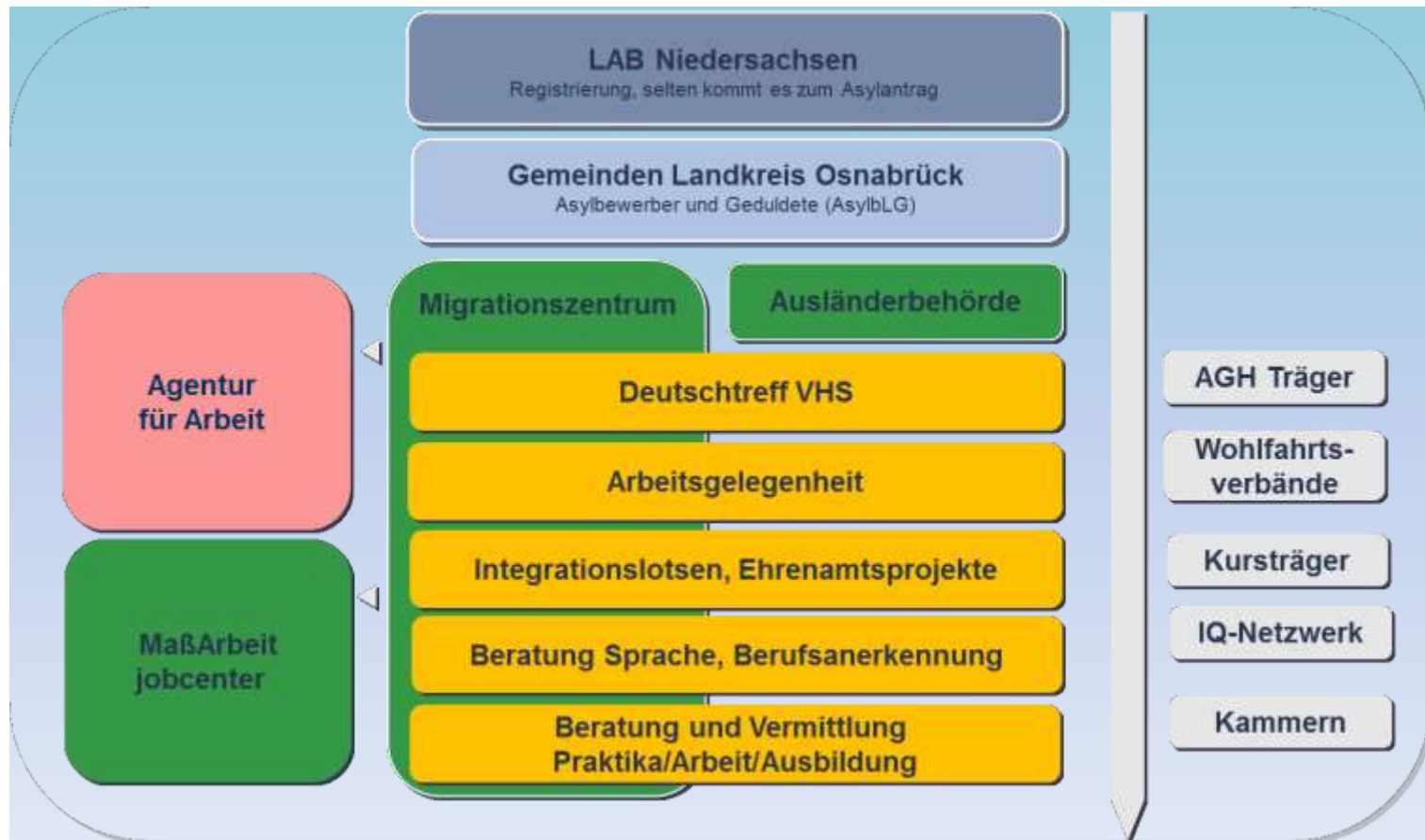
Sprachkoordination des Landkreises Osnabrück in Trägerschaft der VHS





Das Migrationszentrum

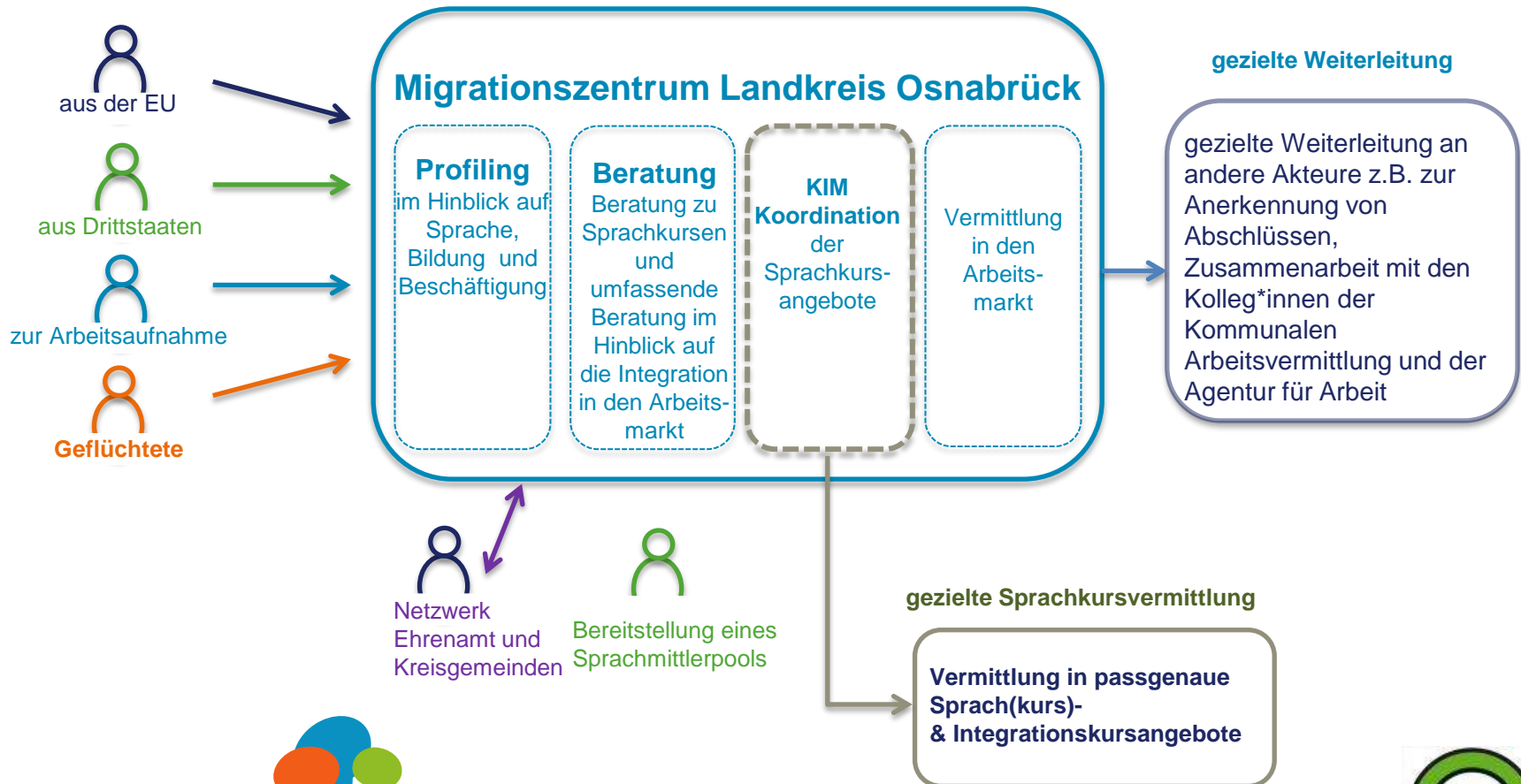
Das Migrationszentrum als zentraler Ansprechpartner für alle Migrant*innen und Geflüchtete



Das Migrationszentrum

- Beratung der Migrantinnen und Migranten
 - Sprache
 - Berufsankennung
 - Arbeit, Ausbildung, Praktikum
- Kommunale Koordination sämtlicher Sprachangebote für Erwachsene
 - Integrationskurse
 - Berufsbezogene Deutschförderung (BAMF ESF/DeuFö)
 - Sonstige (ehrenamtliche) Sprachangebote
- Netzwerk Ehrenamt
- Bereitstellung eines Sprachmittlerpools

Interne Struktur des Migrationszentrums



Beratungsteam des Migrationszentrums



Stefanie Gelli

Telefon: 0541-501-2161
stefanie.gelli@massarbeit.de

- SG Artland
- SG Neuenkirchen
- SG Fürstenau



Agnieszka Hübers

Telefon: 0541-501-2162
agnieszka.huebers@massarbeit.de

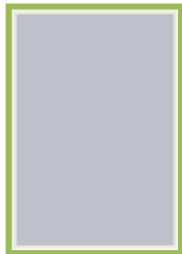
- SG Bersenbrück
- Bramsche
- Wallenhorst



Andrea Börgeling

Telefon: 0541-501-2160
andrea.boergeling@massarbeit.de

- Bohmte
- Bad Essen
- Ostercappeln
- Belm

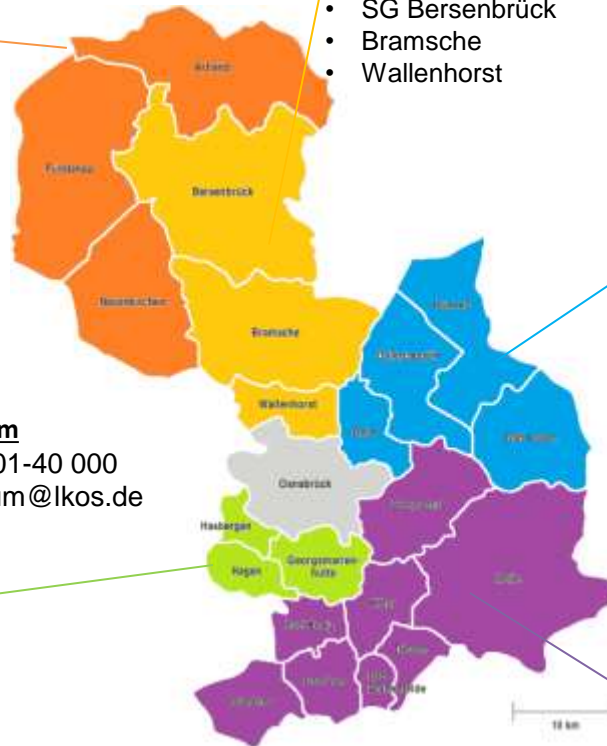


N.N.

Migrationszentrum

Telefon: 0541-501-40 000
migrationszentrum@lkos.de

- Georgsmarienhütte
- Hagen
- Hasbergen



Sabine Surmann

Telefon: 0541-501-2159
sabine.surmann@massarbeit.de

- Bad Iburg
- Bad Laer
- Bad Rothenfelde
- Bissendorf
- Dissen aTW
- Glandorf
- Hilter aTW
- Melle



N.N.
KIM-Migrationszentrum

migrationszentrum@lkos.de

- SG Artland
- SG Bersenbrück
- SG Neuenkirchen
- SG Fürstenau



Elena Ricker

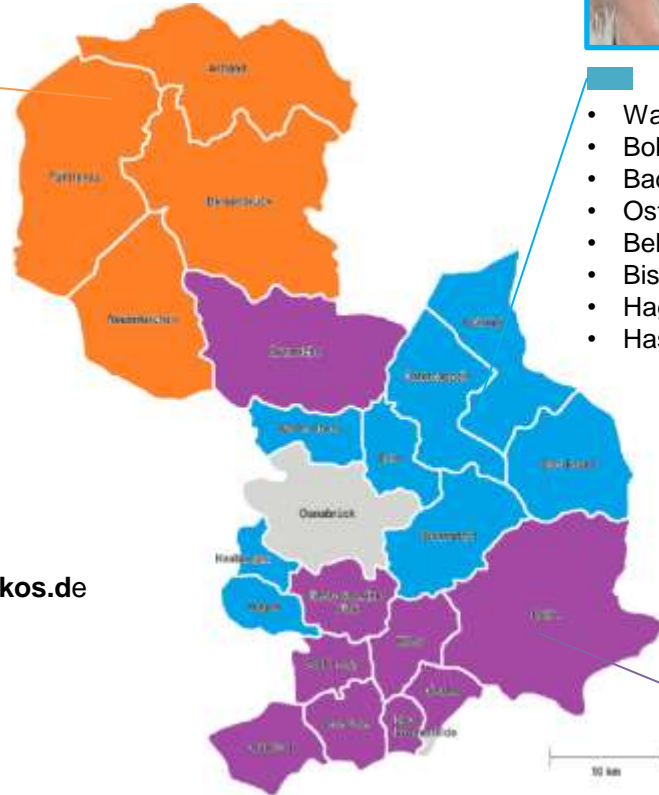
elena.ricker@massarbeit.de

- Wallenhorst
- Bohmte
- Bad Essen
- Ostercappeln
- Belm
- Bissendorf
- Hagen
- Hasbergen

Migrationszentrum

☎ 0541-501-40 000

✉ migrationszentrum@lkos.de



Akvile Pelede

akvile.pelede@massarbeit.de

- Bramsche
- Bad Iburg
- Bad Laer
- Bad Rothenfelde
- Dissen aTW
- Glandorf
- Hilter aTW
- Melle

Der Profilbogen zur Erstberatung

Kundennummer (ID aus Datenbank): _____ BeraterIn _____ Datum: _____

Durch wen auf MgZ aufmerksam gemacht? _____

Basisdaten:

Name:	Geschlecht:	<input type="checkbox"/> weiblich
Vorname:		<input type="checkbox"/> männlich
Straße:	Tel:	
PLZ:	Ort:	Mobil:

Geburtsdatum:	Geburtsort:
Staatsangehörigkeit:	Datum der Einreise

Aufenthaltsstatus:	§	AufenthG	Aufenthaltsstatus gültig bis
Arbeitserlaubnis:	<input type="checkbox"/> gestattet	<input type="checkbox"/> nicht gestattet	<input type="checkbox"/> mit Zustimmung ABH
Grund der Einreise:			

<input type="checkbox"/> AsylbL	<input type="checkbox"/> SGB II	<input type="checkbox"/> SGB III	<input type="checkbox"/> SGB XII
---------------------------------	---------------------------------	----------------------------------	----------------------------------

Sprachmittler (Dolmetscher) bei Vorsprachen/Terminen aktuell erforderlich

<input type="checkbox"/> ja	erforderliche Sprache:	<input type="checkbox"/> nein
SpuK Vermittlerhotline:		Tel: 0160 – 361 0 361
		eMail: vermittlung@spuk.info

Familienstand

ledig	<input type="checkbox"/>
verheiratet	<input type="checkbox"/>
geschieden	<input type="checkbox"/>
allein lebend	<input type="checkbox"/>
bei den Eltern lebend	<input type="checkbox"/>
Lebensgemeinschaft	<input type="checkbox"/>
verwitwet	<input type="checkbox"/>
allein erziehend	<input type="checkbox"/>

Familie/Kinder

Haben Sie Kinder?
.....
.....
Wie alt sind Ihre Kinder?
.....

Kinderbetreuung

Kinderbetreuung
Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
In welchem Zeitrahmen?
.....
Kinderbetreuung in den Ferien:
.....

Schulbildung

Schulbesuch	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>	Abschluss	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
von.....bis.....		Welchen Abschluss?	
Wie lange insgesamt? Jahre		
		In welchem Land erworben?	

Berufliche Ausbildung

Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
als _____	

Anlernberuf

Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>
als _____	

Studium

Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	in welchem Land? _____
	Fachrichtung: _____	
	Abschluss	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
	Anerkannt in Dt.	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>

Einwilligung

(De)

Ich erkläre hiermit meine Einwilligung (§ 4a Bundesdatenschutzgesetz) zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch das Migrationszentrum der MaßArbeit.

(Arabisch (العربية))

مكتب الهجرة أصرح بموجب (البند 4 أ من القانون الاتحادي لحماية البيانات الشخصية) على موافقتي بخصوص إلغاء و معالجة و استخدام البيانات الشخصية الخاصة بي من قبل (Migrationszentrum) التابع لمأص أربايط.

(De)

Ich bin mit einer Speicherung meiner Daten zum Zwecke einer anonymisierten Erhebung einverstanden.

(Arabisch (العربية))

انا موافق على حفظ بياناتي الشخصية للأغراض الغير المكشوفة

(De)

Soweit es erforderlich ist, dürfen meine Daten an folgende Einrichtungen weitergeleitet werden, die meiner sprachlichen und beruflichen Integration dienen:

(Arabisch (العربية))

إذا اقتضت الظروف فمن الممكن إحالة بياناتي الشخصية إلى المؤسسات التي تقدم لي خدمات على مستوى اللغة و الإدماج المهني.

- _____
- _____
- _____

(De) Ich wurde in geeigneter Weise durch mündliche Erläuterungen über die Bedeutung meiner Einwilligung informiert und unter Darlegung der Folgen darauf hingewiesen dass ich meine Einwilligung verweigern bzw. für die Zukunft widerrufen kann.

(Arabisch (العربية))

تم إبلاغي بطريقة واضحة و شفوية بخصوص دلالة التصريح الذي أدليت به كما تم التنبيه على التبعيات التي يمكنني من خلالها الإمتناع عن التصريح الذي أدليت به أو التراجع عن صحة التوقيع في المستقبل.

Name, Vorname (Name, Given names): _____

Privatanschrift (Address) : _____


Telefon privat (telephone) : _____

Datum und Unterschrift (Date and signature): _____



Kooperatives Integrationsmanagement für Migranten (KIM) im Migrationszentrum

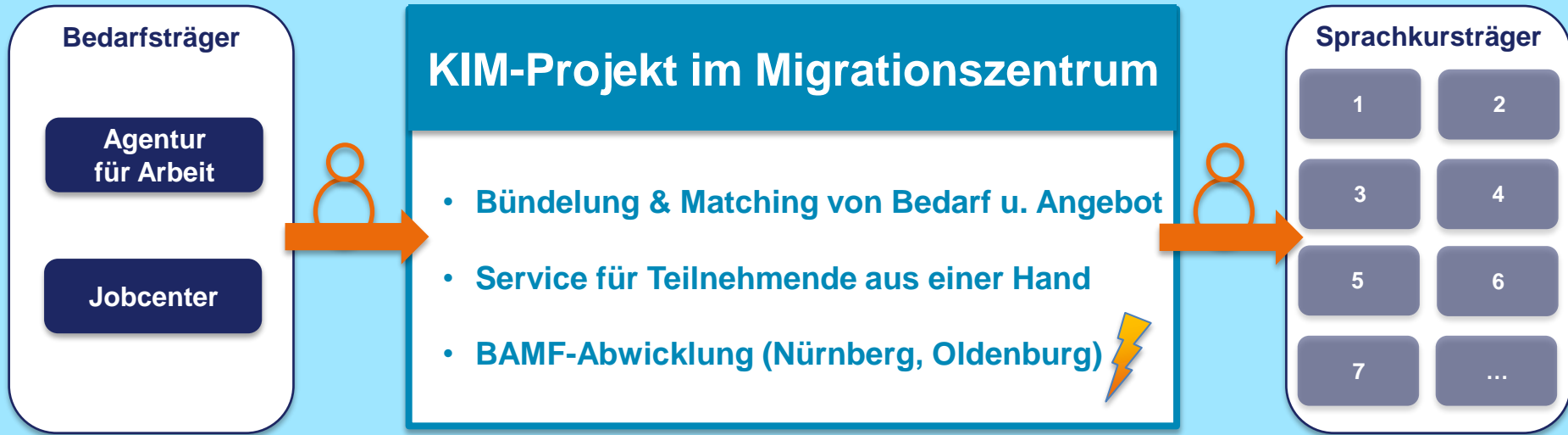
Warum KIM? Ausgangssituation 2006

- Besetzung der Integrationskurse erfolgt nach dem „Windhundprinzip“
 - Jeder Träger führt eine eigene Warteliste
→ Doppelte Kursanmeldungen
 - keine Koordination
-  ▪ Erheblicher Arbeitsaufwand für die Kursträger, sowie die Arbeitsvermittler in den Jobcentern und der Arbeitsagentur

Warum KIM? Ausgangssituation 2006

- keine frauenspezifischen Integrationskurse
 - kaum Integrationskurse für Jugendliche und junge Erwachsene
 - keine Alphabetisierungskurse
- ➔ ▪ fehlende gezielte und individuelle Förderung

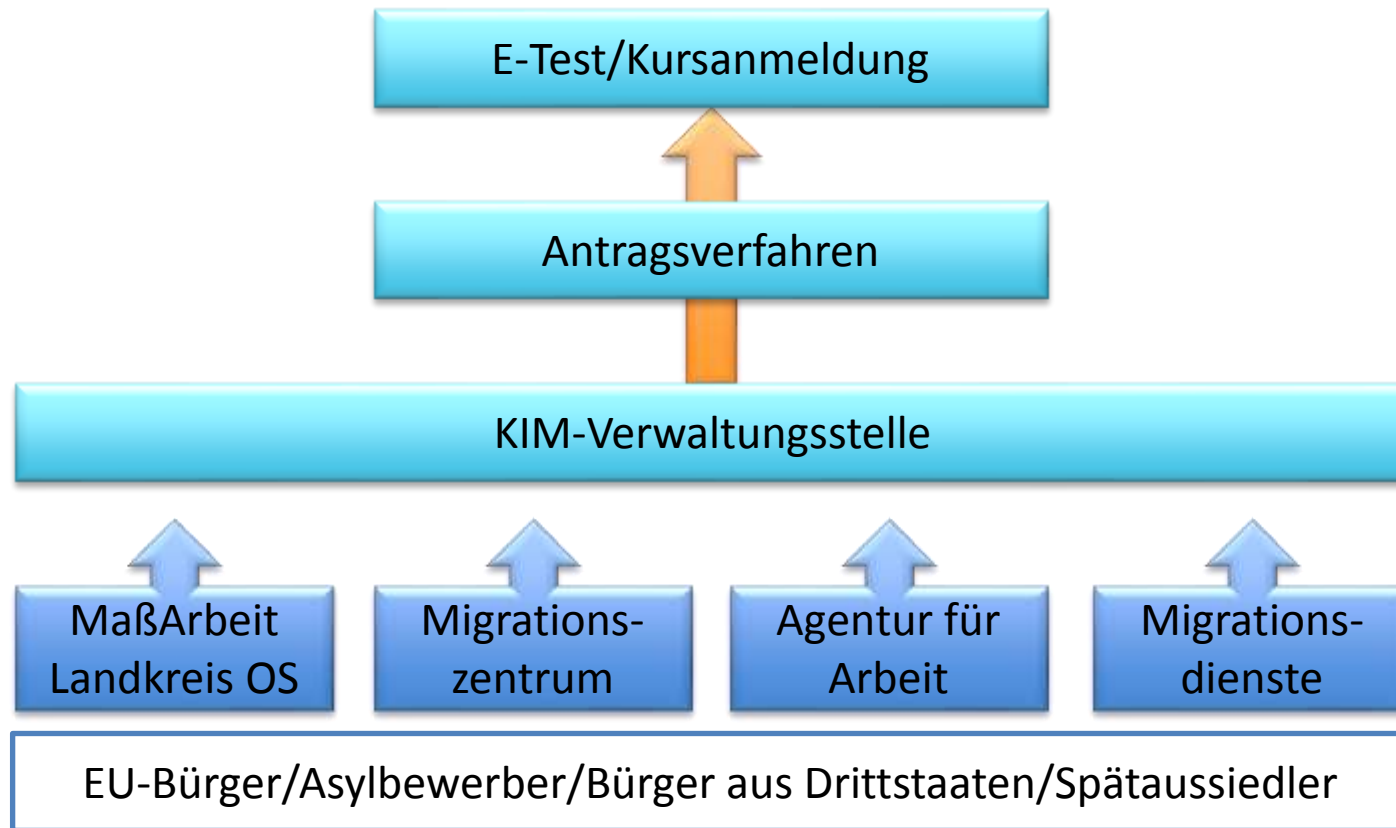
Warum KIM? Koordination aus einer Hand



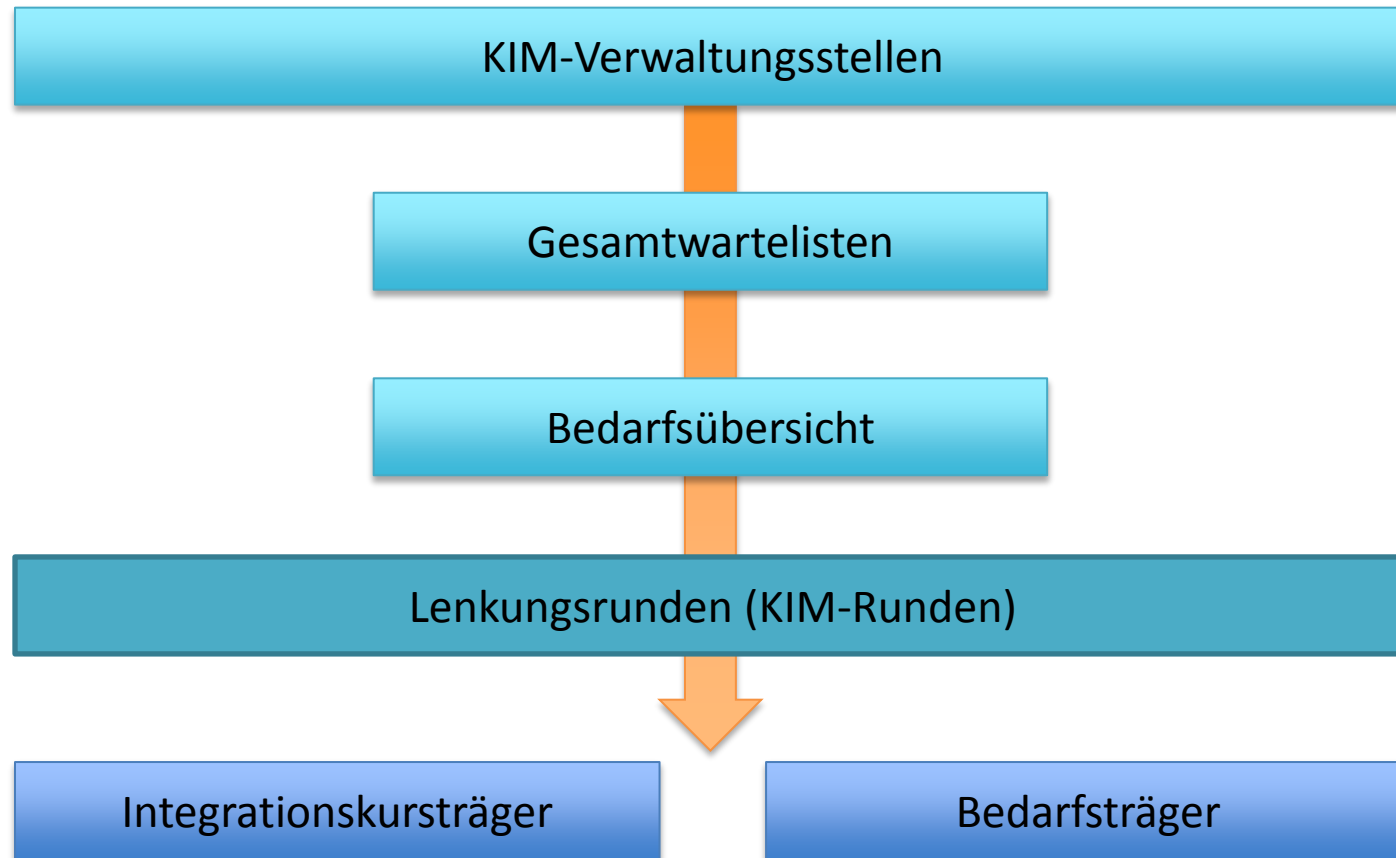
KIM-Koordinierungsgruppe

BAMF – Bedarfsträger – Sprachkursträger – Ausländerbehörde
 Integrationsbeauftragter – Wohlfahrtsverbände – Migrationszentrum

Warum KIM? Koordination aus einer Hand



Warum KIM? Koordination aus einer Hand





MaßArbeit kAöR jobcenter Landkreis Osnabrück, Außenstelle

MaßArbeit kAÖR
Migrationszentrum
KIM
Am Schölerberg 1

49082 Osnabrück

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen, meine Nachricht vom

Ansprechpartner/in:

Zimmer-Nr.:

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Internet: www.massarbeit.de

Datum

Meldebogen für die Teilnahme an einem Integrationskurs

Az./Bedarfsgemeinschaft	
Anrede	
NAME, Vorname	
Anschrift	
Geburtsdatum, Geschlecht	
Staatsangehörigkeit	
Aufenthaltsstatus (§)	
Jahr der Einreise nach Deutschland	

Wurde bereits an einem Integrationskurs teilgenommen (falls bekannt)?	<input type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA , und zwar bei:
Wurde bereits eine Teilnahmeverpflichtung einer anderen Behörde ausgestellt	<input type="checkbox"/> NEIN	JA, verpflichtet durch: <input type="checkbox"/> Jobcenter <input type="checkbox"/> Ausländerbehörde <input type="checkbox"/> BAMF
Liegt ein Sprachzertifikat vor	<input type="checkbox"/> NEIN	<input type="checkbox"/> JA , und zwar:
Empfehlung der/des zust. Arbeitsvermittlerin / Arbeitsvermittlers für Spezialkurs: *UE = Unterrichtseinheiten	<input type="checkbox"/> allg. Integrationskurs (660 UE*) <input type="checkbox"/> Jugendintegrationskurs (960 UE + Sozialpäd. Begleitung) <input type="checkbox"/> Frauenkurs (960 UE) <input type="checkbox"/> Alphabetisierungskurs (960 UE) <input type="checkbox"/> Intensivkurs (460 UE für Schnellerner) <input type="checkbox"/> KompAS (Integrationskurs + §45er Maßnahme)	
Bemerkung:		

03.08.2016

Arbeitsvermittlerin / Arbeitsvermittler



KommMIT
 ankommen beraten teilhaben



Abs.:
Georgi Georgiev
Möserstr. 47
49074 Osnabrück

Datum:

Erklärung

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bin Bezieher von Arbeitslosengeld II und werde im Rahmen des Kooperativen Integrationsmanagements für Migranten (KIM) durch das Migrationszentrum der MaßArbeit kAöR betreut.

Bitte senden Sie deshalb

- die Zulassung zum Integrationskurs (Sprach- und Orientierungskurs)
- Befreiung vom Kostenbeitrag zum Integrationskurs (Erstverfahren)
- Zulassung zur Wiederholung von 300 Unterrichtsstunden

nicht an mich sondern an:

MaßArbeit kAöR
Migrationszentrum
-KIM-
Am Schölerberg 1
49082 Osnabrück

Ich bin damit einverstanden, dass das Migrationszentrum der MaßArbeit meine Daten und Unterlagen im Rahmen des KIM Projektes an den entsprechenden Integrationskursträger weiter gibt.

Außerdem erteile ich dem Migrationszentrum die Vollmacht, beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) Auskunft über eine möglicherweise vorhandene Berechtigung/Verpflichtung zum Integrationskurs und zur Bewilligung einer Kostenbefreiung einzuholen. Darüber hinaus ist das Migrationszentrum berechtigt, ggf. einen Antrag auf Zulassung zum Integrationskurs sowie auf Befreiung von den Kosten des Integrationskurses zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

X



KommMIT
ankommen beraten teilhaben

Warum KIM? Vorteile für die Migranten und Geflüchtete

- eine größere Angebotspalette
- eine individuelle Förderung
- schnellerer Eintritt in Integrationskurse und damit

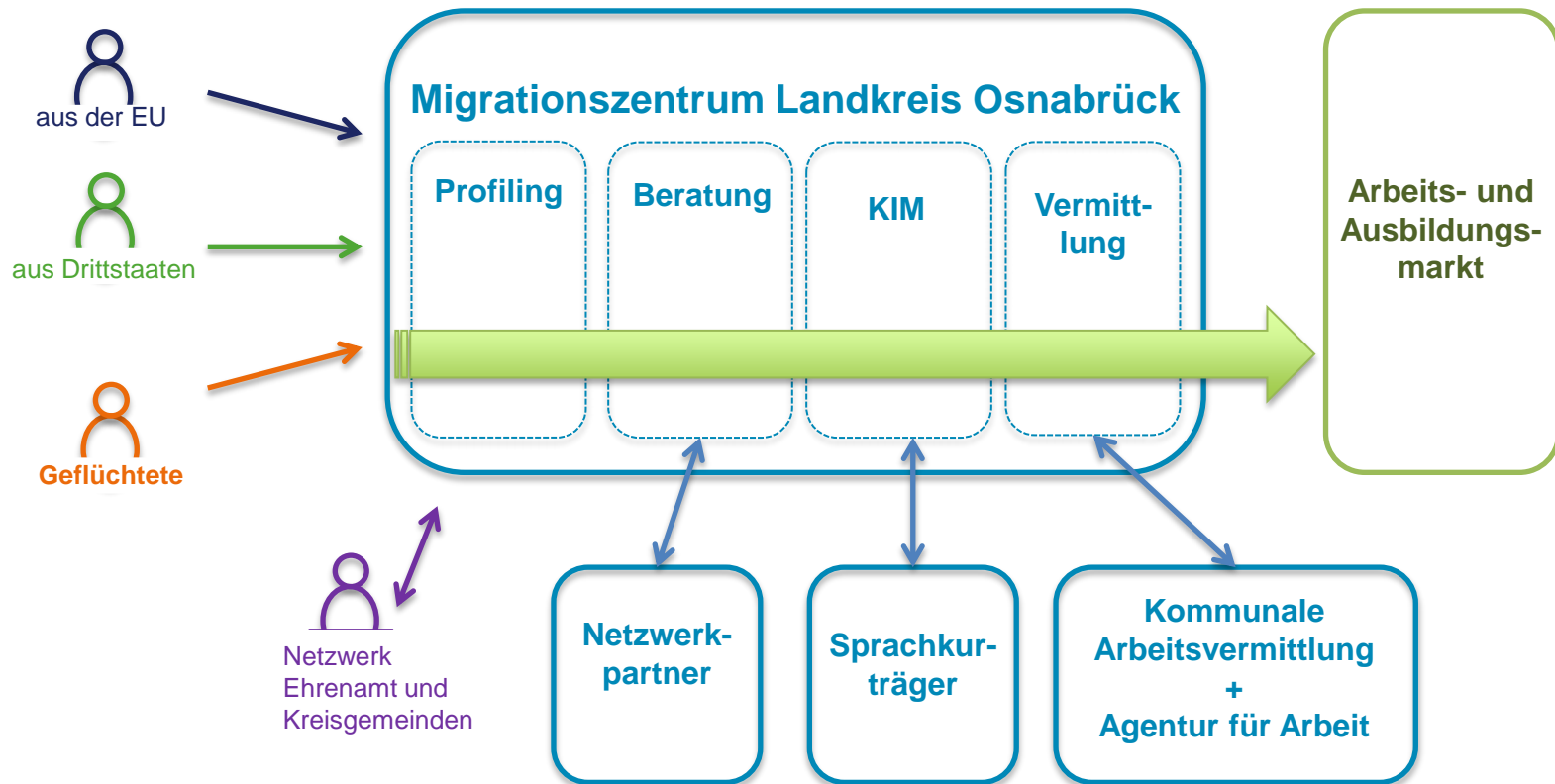
 schnellerer Übergang in den Arbeitsvermittlungsprozess

Warum KIM? Vorteile Kursträger und Bedarfsträger

- Bessere Abstimmung untereinander und Koordination
- Geringerer Verwaltungsaufwand
- Vereinfachtes Anmeldeverfahren
- Vermeidung von Doppelanmeldungen
- Transparenz der Angebote
- Reduzierung von Wartezeiten
- Übersicht der Integrationskursbedarfe



Migrationszentrum Zusammenfassung





Haben Sie Fragen?